

Masako Ohta Pianistin, Klang-performerin, Komponistin

„Masako Ohta ist eine Poetin des Klaviers.“, Münchner Feuilleton

Die aus Tokyo stammende japanische Pianistin und 1. Preisträgerin des Giesinger Kulturpreises 2016, Masako Ohta ist im Bereich der klassischen und Neuen Musik, Improvisation, Filmvertonung und Theaternmusik-Kompositionen sehr aktiv unterwegs.

Masako Ohta wurde mit dem Förderpreis für Musik der Landeshauptstadt München 2018/2019 ausgezeichnet.

Sie beschäftigt sich intensiv mit Poesie, Klang und Musik aus Japan, Europa und anderen Kulturkreisen und kreiert interkulturelle und interdisziplinäre Projekte und Konzertreihen.

Masako Ohtas Arbeit ist in zahlreichen Rundfunkproduktionen dokumentiert, auch auf den CDs wie „OHENROSAN“ (2014), „Botenstoffe“ (2017), „ Kaiyushikiteien“ (2019) „ Music in Space“ (2020) Live- Improvisationen mit dem Klarinettenisten Udo Schindler. Im Februar 2018 ist auf dem Label Winter & Winter ihr Klavier solo CD „Poetry Album“ mit ausgewählten Klavierstücken verschiedener Epochen erschienen.

Das „Poetry Album“ wurde von der Kritik (SZ, Münchner Feuilleton, Münchner Merkur, Piano News etc.) gefeiert.

„Dieses poetische Album ist eine Zeitreise durch Gefühlswelten, die die Pianistin wunderbar offeriert.“

Carsten Dürer, Piano News Juli/August 2018

Ihr zweites Soloalbum bei Winter & Winter „My Japanese Heart“ ist im Juni 2020 erschienen und auch dieses Album hat bereits viel positive Resonanz bekommen.

Ihr Klavierstudium absolvierte sie an der Musikuniversität Toho Gakuen School of Music in Tokyo und an der Hochschule (Universität) der Künste Berlin bei Erich Andreas und György Sebök. Zudem besuchte sie Meisterkurse bei András Schiff und György Kurtág.

Als Diplom-Klavierpädagogin unterrichtet sie und gibt Meisterkurse für Klavier und Kammermusik. Mit dem Motto „ganzheitliches Klavierspiel“ verbindet sie ihre Klavierlehre mit japanischer Kalligraphie.

www.masako-ohta.de